



Newsletter der Tennisabteilung (Nummer 9/7. Dezember 2019)

Liebe Tennisfreunde!

Das Tennisjahr 2020 steht vor der Tür. Deshalb wünschen wir allen Mitgliedern und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten, unfallfreien Rutsch ins neue Jahr. In vier Monaten geht es ja schon wieder los!

Eure Abteilungsleitung

1) Jugend-Kreismeisterschaften 2020 terminiert

Die Jugend-Kreismeisterschaften der U8 bis U16 finden auch im nächsten Jahr wieder an zwei Wochenenden statt. Vom 21. bis zum 23. August werden die ersten Partien ausgespielt, das Finalwochenende gibt es vom 28. bis zum 30. August. Als Austragungsorte sind die Anlagen des HTC SW Neuss, der SG Kaarst, des Glehner TC, des TC Neuss-Weissenberg und des TC GW Büttgen vorgesehen.

Wir hoffen auf eine ähnlich rege Beteiligung unserer Jugendlichen wie in diesem Jahr!

2) Abteilungsleitung trifft sich zum Jahresabschluss

Auch in der Vorweihnachtszeit gibt es einige wichtige Fragen, die in der Abteilungsleitung diskutiert werden müssen. Aus diesem Grund trifft sie sich am 18. Dezember im „Aktiv Sportpark Dormagen“, um die Saison 2020 vorzubereiten, Termine festzulegen und Themen wie den Brunnenbau oder eine mögliche Sponsorensuche zu besprechen.

3) Wünsche unserer Mitglieder für die Saison 2020

Im November haben wir Euch über Facebook und Instagram nach den Wünschen und Erwartungen für das Jahr 2020 gefragt. Das waren die Antworten:

- „Ich wünsche mir von der Tennissaison 2020, dass wieder so viele Mitglieder wie in diesem Jahr nach dem abendlichen Spielen auf ein Getränk sitzen bleiben.“
- „Ich freue mich schon auf die Medenspiele und die vielen neuen Gegner.“
- „Ich hoffe, dass unsere Breitensportmannschaft bei ihren Heimspielen weiterhin so nett alle Mitglieder durchfüttert, die sich zufällig gleichzeitig auch auf der Anlage aufhalten.“
- „Jana soll wieder die Oktoberfestleitung übernehmen!“
- „Ich wünsche unserer zweiten 40er einen guten Einstand und hoffe, dass wir von ihr in der BKB tatkräftig Unterstützung bekommen.“
- „Dass es weiterhin nur einen Christian Oidtmann gibt.“

4) Medenmannschaften stellen sich vor: Die Damen 40

Einige von Euch werden sich vielleicht schon gefragt haben, wo bleiben sie denn nun, unsere Damen 40? Diese Frage könnten wir frei heraus mit „*Das Beste kommt zum Schluss*“ beantworten, machen wir aber natürlich nicht. Nebenbei sei erwähnt, dass die Damen 40, bis auf zwei Ausnahmen, durchaus schon Damen 50 spielen könnten, doch dafür fühlen wir uns dann doch noch zu jung...

Getreu dem Wahlkampf-Slogan des früheren US-Präsidenten Barack Obama „*Yes We Can*“ haben wir mit fünf Siegen in sechs Spielen den Aufstieg in die Bezirksklasse A geschafft und können mit Stolz auf eine erfolgreiche Saison 2019 zurückblicken. Dabei stand in den ersten Monaten des Jahres mal wieder die Frage im Raum: Haben wir für jeden Spieltag genug Damen zur Verfügung? Verletzungsbedingt mussten wir leider auf einige, für unsere Mannschaft wertvolle Spielerinnen verzichten und waren somit wiederholt chronisch unterbesetzt.

Bereits bei unserem ersten Spiel gegen den TC Neuss-Reuschenberg wurde es notwendig, auf unsere treue und erfahrene Spielerin Susanne Nedella zurückzugreifen, die uns, wie bereits in vergangenen Jahren, immer wieder gerne unterstützte. Vielen Dank, Susanne!!! Im zweiten Spiel gegen den TC Welchenberg fehlten uns gleich zwei Stammspielerinnen, sodass uns freundlicherweise Isabelle Englisch und Sonja Bohnenkamp von den Damen 30 aushalfen. Vielen Dank auch an Euch für Eure mehrfach tatkräftige Unterstützung!!! Nach den ersten drei gewonnenen Spielen trafen wir am 1. Juni mit nur fünf Spielerinnen (Damen 30 spielten mit ihrer Mannschaft zeitgleich) ausgerechnet auf unseren Angstgegner RW Neuss Grimlinghausen und mussten uns leider nach hart umkämpften Spielen mit 7:2 geschlagen geben. Bei den letzten beiden Spielen „*lief es dann wieder rund*“ und wir konnten jeweils mit 6:3 für uns punkten. Witterungsbedingt war das Abschlussspiel gegen den Uedesheimer TV II am 29. Juni mit Abstand das Härteste. Bei gefühlten 40 Grad Celsius kämpften wir uns, trotz einiger Proteste wegen der großen Hitze, durch sämtliche Matches. Aber wie heißt es so schön nach dem griechischen Dichter Hesiod: „*Vor den Erfolg haben die Götter den Schweiß gesetzt.*“

Eine intensive Vorbereitung auf die Medenspiele stand natürlich auch in diesem Jahr wieder an erster Stelle. Wie bereits im vergangenen Jahr nutzten wir Anfang April ein tolles Tenniswochenende im Sporthotel Grafenwald in Daun/Vulkaneifel, um uns physisch und

psychisch auf die Saison vorzubereiten. Sehr zu empfehlen, um den Mannschaftsgeist zu stärken!! Nach diversen anstrengenden Trainingseinheiten stand natürlich auch Wellness für die müden Muskeln auf dem Programm. Böse Zungen behaupten, wir würden nur deshalb dorthin fahren. Frechheit... Naja, jeder möge denken, was er mag. Nach Herzenslust wurde sauniert, die ein oder andere Bahn im hauseigenen Pool geschwommen, gewandert, gequatscht (wie sich das für Damen unserer Altersklasse gehört!) und abschließend auf den erfolgreichen Tag mit einem Gläschen Sekt, Wein, Bier o. ä. (natürlich alkoholfrei!!) angestoßen.

Abschließend möchten wir Euch, natürlich mit einem gewissen Augenzwinkern, unseren altbewährten Spruch nach (fast) jedem Medenspiel nicht vorenthalten. Jede von uns ist mit einem vollen Glas (Inhalt bleibt Eurer Fantasie überlassen) bewaffnet und los geht's:

„Auf die Vorhand, auf die Rückhand, auf die Schnellen von Rosellen.“

In diesem Sinne freuen wir uns jetzt schon auf eine erfolgreiche und harmonische Saison 2020.

Karin Enkel



Von links nach rechts: Isabelle Englisch, Ria Weinbrenner, Claudia Kittner, Karin Enkel, Sonja Bohnenkamp, Stefanie Ritter Lobpreis, Andrea Schröter

5) Abteilung braucht Eure Unterstützung

Jeder Sportverein steht und fällt mit seinen engagierten Unterstützern. Die Vergangenheit hat eindrucksvoll gezeigt, was jeder Einzelne in der Abteilung zu einer starken Gemeinschaft beitragen kann – und wenn nur durch Kleinigkeiten. Jede helfende Hand, jedes Fachwissen und jede Idee hilft, unseren Lieblingsverein ein Stück besser zu machen. Deshalb möchten wir unsere Mitglieder dazu ermutigen, auf die Abteilungsleitung mit Verbesserungsvorschlägen zuzugehen und Angebote zur Eigeninitiative zu unterbreiten – egal ob es unsere Anlage, das Vereinsheim, unsere Jugend, das Organisieren spezieller Veranstaltungen oder anderes betrifft. Auch bloße Kritik ist erwünscht. Der SVR wird es Dir danken!

**Ihr habt Ideen, Anregungen, Lob und Kritik für den Newsletter?
Dann wendet euch einfach an:**

Lennart Meier: Lennart.Meier.Tennis@sv-rosellen.de

Tagesaktuelle Informationen gibt es hier:

Homepage: www.sv-rosellen.de/tennis

Facebook: www.facebook.com/SVRosellenTennis/

Instagram: www.instagram.com/svrosellentennis/